

Münster, 14.11.2025

An die
Bezirksbürgermeisterin des Stadtbezirks Münster – West
Frau Elke Kraut- Kleinschmidt
Pantaleonplatz 7
48161 Münster

Anfrage an die Verwaltung: Kreuzung Hensenstraße / Gievenbecker Weg / Gescherweg / Enschedeweg Unfallschwerpunkt?

1. Gibt es Anzeichen dafür, dass sich im Kreuzungsbereich die Unfälle häufen?
2. Auf der Hensenstraße gibt es in Fahrtrichtung Gievenbecker Weg noch zwei Fahrspuren, die ca. 75 m nach der Kreuzung zu einer Spur vereint werden. Ist es sinnvoll, ähnlich wie in der Gegenrichtung, nur eine Geradeausspur einzurichten? Könnte Tempo 30 eine Alternative sein?

Begründung:

Anwohner der Hensenstraße 144 haben uns darauf hingewiesen, dass es in Fahrtrichtung Gievenbecker Weg regelmäßig „kleine Rennen“ ausgefahren werden, um als Erster die Fahrbahnverengung zu erreichen. Dabei nehmen einige Fahrer auch Rotlichtverstöße in Kauf; die Ampel für Fußgänger und Radfahrer am Enschedeweg und Gescherweg wird wenige Sekunden vorher Grün und man startet bereits mit diesem Signal.

Das Problem gab es früher auch in der Gegenrichtung. Es wurde gelöst, indem die zweite Geradeausspur aufgelöst worden ist. Dies könnte sich auch in diesem Fall anbieten.

gezeichnet:
Peter Hamann
Christian Hinzmann
Karin Park-Luikenga
Nicholas Reuting
Nils Schappler
Peter Wolfgarten